

# Bedienungsanleitung Schaltnetzgeräte PS3L

• Bitte lesen Sie unbedingt vor Montage und Betrieb des Schaltnetzgerätes diese Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese auf.

## 1. Sicherheitsnormen

Konformität/Zulassungen : UL508, UL1950, CSA Nr. 14, CSA Nr. 950, EN60950, EN50178  
 Verschmutzungsgrad : 2  
 Leckstrom : 0,75 mA max.  
 EMV : EN50081-2, EN61000-6-2, EN61000-3-2, EN61000-3-3

## 2. Typenschlüssel

PS3L -         
 ① ② ③ ④ ⑤

- ① Ausgangsleistung  
 A=10 W, B=15 W, C=30 W, D=50 W, E=100 W, F=150 W, G=300 W
- ② Ausgangsspannung  
 05=5 V, 12=12 V, 24=24 V
- ③ Eingangsspannung  
 AF=100-240 V AC
- ④ Typ & Ausführung  
 Frei : Schraubklemmen/ohne Gehäuse  
 A : Steckanschluss/ohne Gehäuse  
 C : Schraubklemmen/Gehäuse  
 D : Steckanschluss/Gehäuse  
 E : Abgewinkelte Schraubklemmen/ohne Gehäuse  
 F : Fingersichere Schraubklemmen/Gehäuse  
 G : Abgewinkelte Schraubklemmen/Gehäuse  
 H : Schraubklemmen /Gehäuse (Andere Abdeckung)
- ⑤ Option  
 Frei : Ohne Option  
 R : Fern- Ein-/Ausschaltung (ab 50 W Gehäuseausführung)  
 S : Überstromschutz-Trimmer (ab 100 W)  
 T : Mit integrierter DIN-Schienen-Klammer (ab 100 W)

## 3. Ausgangsdaten

Betreiben Sie die Schaltnetzgeräte innerhalb der unten aufgeführten Werte:

### PS3L-A

Eingang: 100-240 V AC, 0,25 A, 50-60 Hz

Ausgang:	Typ	Ausgangsspannung V DC	Ausgangsstrom max. A	Ausgangsleistung max. W
	A05	4,5- 5,5	2,0	10,0
	A12	10,8-13,2	0,9	10,8
	A24	21,6-26,4	0,5	12,0

### PS3L-B

Eingang: 100-240 V AC, 0,37 A, 50-60 Hz

Ausgang:	Typ	Ausgangsspannung V DC	Ausgangsstrom max. A	Ausgangsleistung max. W
	B05	4,5- 5,5	3,0	15,0
	B12	10,8-13,2	1,4	16,8
	B24	21,6-26,4	0,7	16,8

### PS3L-C

Eingang: 100-240 V AC, 0,68 A, 50-60 Hz

Ausgang:	Typ	Ausgangsspannung V DC	Ausgangsstrom max. A	Ausgangsleistung max. W
	C05	4,5- 5,5	6,0	30,0
	C12	10,8-13,2	2,5	30,0
	C24	21,6-26,4	1,3	31,2

### PS3L-D

Eingang: 100-240 V AC, 0,68 A, 50-60 Hz

Ausgang:	Typ	Ausgangsspannung V DC	Ausgangsstrom max. A	Ausgangsleistung max. W
	D12	10,8-13,2	4,3	51,6
	D24	21,6-26,4	2,2	52,8

### PS3L-E

Eingang: 100-240 V AC, 1,4 A, 50-60 Hz

Ausgang:	Typ	Ausgangsspannung V DC	Ausgangsstrom max. A	Ausgangsleistung max. W
	E12	10,8-13,2	8,5	102
	E24	21,6-26,4	4,5	108

### PS3L-F

Eingang: 100-240 V AC, 2,0 A, 50-60 Hz

Ausgang:	Typ	Ausgangsspannung V DC	Ausgangsstrom max. A	Ausgangsleistung max. W
	F12	10,8-13,2	13,0	156
	F24	21,6-26,4	6,5	156

### PS3L-G

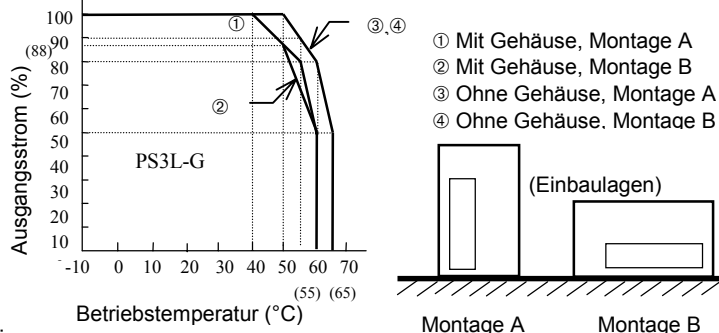
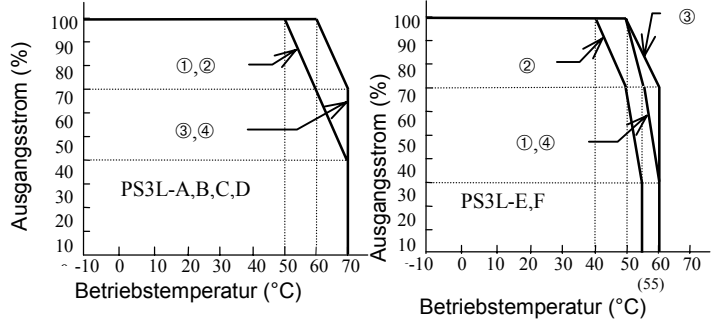
Eingang: 100-240 V AC, 3,8 A, 50-60 Hz

Ausgang:	Typ	Ausgangsspannung V DC	Ausgangsstrom max. A	Ausgangsleistung max. W
	G24	21,6-26,4	12,5	300

## 4. Strombelastbarkeitskurve

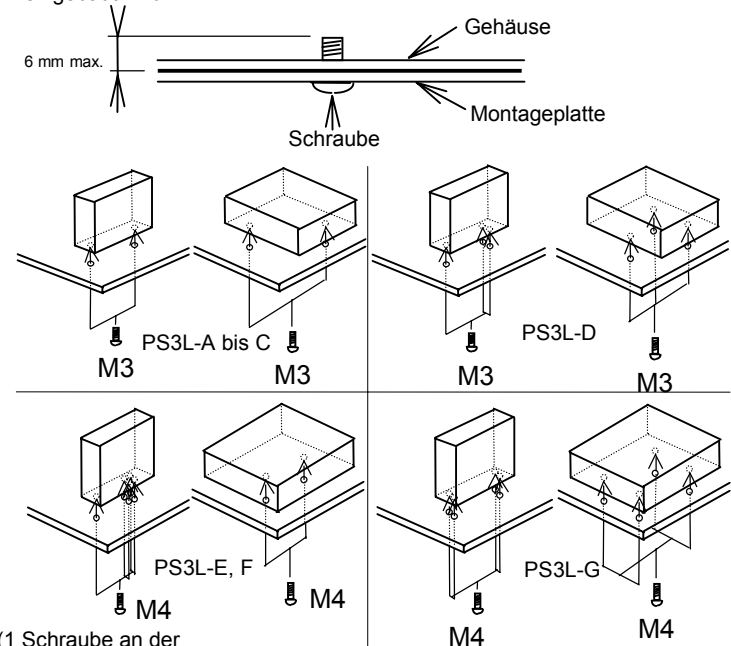
Maximale Betriebstemperaturen ohne Leistungsinderung:

- 40°C: Mit Gehäuse, Montage A(PS3L-G), Montage B(PS3L-E bis G)
- 50°C: Mit Gehäuse, Montage A(PS3L-A bis F), Montage B(PS3L-A bis D)  
 Ohne Gehäuse, Montage A, B (PS3L-E bis G)
- 60°C: Ohne Gehäuse, Montage A, B (PS3L-A bis D)



## 5. Installation des Schaltnetzgerätes:

- Die Montagebohrungen befinden sich an der Unterseite und an einer Seite des Gehäuses. Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben nicht mehr als 6 mm in das Gehäuseinnere hineinragen.
- Das Schrauben-Anzugsdrehmoment muss sich innerhalb folgender Bereiche befinden:  
 M3: 0,5-0,7 Nm, M4: 1,3-1,7 Nm
- Der zu befolgende Mindestabstand zu anderen Geräten beträgt:  
 Typ A bis F: 20 mm  
 Typ G : 30 mm
- Die Schaltnetzgeräte der PS3L-Serie sind für den Einbau in Geräte bestimmt. Installieren Sie das Schaltnetzgerät so, dass ein menschlicher Körper mit diesem nicht in Berührung kommen kann.
- Anzugsdrehmoment der Anschlussklemmen: 0,8 Nm (nicht bei Ausführungen mit Steckanschlüssen).
- Verwenden Sie ein Kabel, das für mindestens 60°C zugelassen ist.
- Verwenden Sie nur Kupferkabel.
- Verbinden Sie alle Ausgangsklemmen der selben Polarität miteinander.
- Die Erdungsklemme des Schaltnetzgerätes sollte mit der Schutzerde des Endproduktes verbunden werden, in welches das Schaltnetzgerät eingebaut wird.



(1 Schraube an der Klemmenseite und 2 Schrauben gegenüberliegend.)



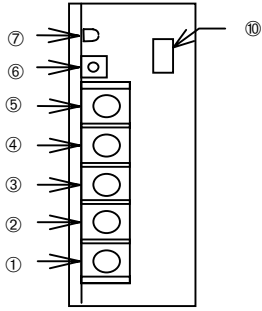
**IDEC Elektrotechnik GmbH**

Wendenstraße 331 Tel. (040) 25 30 54 - 0 E-Mail service@idec.de  
 D-20537 Hamburg Fax (040) 25 30 54 24 Internet www.idec.de

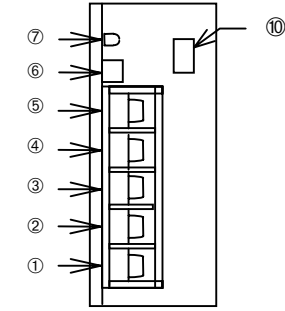
## 6. Klemmenbezeichnungen und Beschreibung

① (N)	AC Eingangs-Klemme
② (L)	AC Eingangs-Klemme
③ (⊖)	Schutzleiteranschluss
④ (-V)	DC Ausgangs-Klemme (Steckanschluss-Typ: PS3L-A/B: 1 Pin; PS3L-C/D: 2 Pins)
⑤ (+V)	DC Ausgangs-Klemme (Steckanschluss-Typ: PS3L-A/B: 1 Pin; PS3L-C/D: 2 Pins)
⑥ (V.ADJ)	Regler für die Ausgangsspannung
⑦ (POWER)	Betriebsanzeige-LED
⑧ (-S)	Anschluss für Fernfühler
⑨ (+S)	Anschluss für Fernfühler
⑩ (RS)	Anschluss für Fern- Ein-/Ausschaltung Option R ab 50 W, nur Gehäusetypen (Hinweis: Legen Sie 5 V an H und 0 V an L an, um die Ausgangsspannung abzuschalten.)

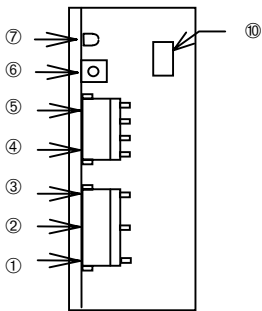
### PS3L-A, B, C, D



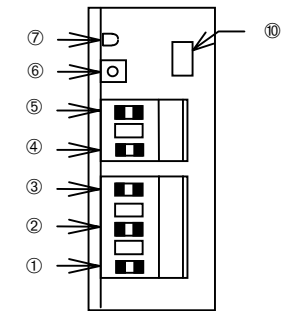
(Schraubklemmen)



(abgewinkelte Schraubklemmen)

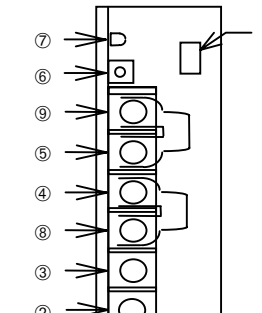


(Steckanschluss)

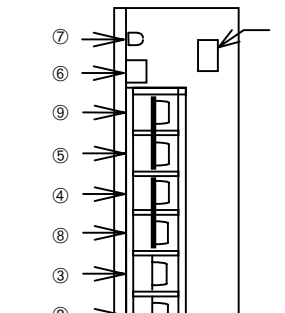


(fingersichere Schraubklemmen)

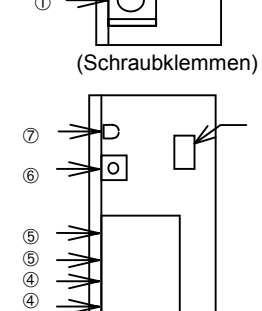
### PS3L-E, F, G



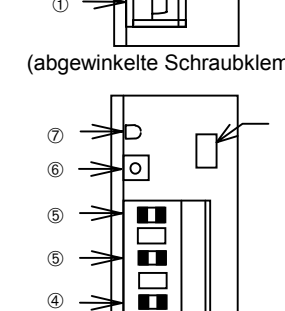
(Schraubklemmen)



(abgewinkelte Schraubklemmen)



(Steckanschluss)



(fingersichere Schraubklemmen)

## 7. Laut EN50178

Betriebstemperatur-Bereich: -10°C bis +70°C  
(Die maximale Betriebstemperatur hängt vom Modell und der Einbaulage ab. Siehe hierzu Punkt 4.)  
Lagerungs- und Transport-Umgebungstemperaturbereich: -30°C bis +75°C  
(Temperaturbereich ist für vorübergehenden Zeitraum zulässig.)  
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb und Lagerung: 20 bis 90% RF  
(ohne Frost und Kondensation)  
Maximale Einsatzhöhe: 2000 m über NN

## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die folgenden Hinweise zu Sicherheitsmaßnahmen vor Montage, Anschluss und Betrieb aufmerksam durch, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.
- In dieser Bedienungsanleitung sind die Sicherheitshinweise gemäß Ihrer Bedeutung in die Klassen Gefahr und Vorsicht unterteilt:



**Gefahr !**

Unsachgemäßer Betrieb kann schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.



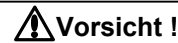
**Gefahr !**

- Verwenden Sie die Schaltnetzgeräte nicht in Steuer-, Luftfahrt-, Verkehrs- und Nukleareinrichtungen, bei denen eine Fehlfunktion des Schaltnetzgerätes schwere Verletzungen verursachen oder Menschenleben gefährden kann.
- Die Schaltnetzgeräte sind zur Verwendung in elektronischen Geräten wie z.B. Bürogeräten, Kommunikationsanlagen und Messgeräten bestimmt.
- Die PS3L-Geräte sind Schaltnetzgeräte der Klasse A. Dies bedeutet, dass sie in allen Einrichtungen betrieben werden können, außer im Wohnbereich und Applikationen, die mit einem Niederspannungs-Netzwerk verbunden sind, welches das Gebäude für Wohnbereichsanwendungen mit Energie versorgt.
- Stellen Sie sicher, dass die Betriebsbedingungen den in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Werten entsprechen.
- Überprüfen Sie die technischen Daten vor der Entwicklung von Geräten, in denen die Schaltnetzgeräte eingesetzt werden und vor Anschluss der Stromversorgung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an IDEC.
- Nehmen Sie keine Veränderungen oder Reparaturen an den Schaltnetzgeräten vor. Veränderungen oder Reparaturen durch den Anwender können Stromschlag, Schäden am Gerät, Feuer, Fehlfunktionen oder sonstige schwere Schäden verursachen.
- Installieren Sie Schaltnetzgeräte nicht an Orten, an denen Personen das unter Spannung stehende Schaltnetzgerät berühren können. Berühren Sie das Schaltnetzgerät während des Betriebes oder direkt nach dem Ausschalten nicht. Einige Teile sind stark erwärmt oder stehen unter hoher Spannung. Es besteht Gefahr von Verbrennungen oder Stromschlag. Die Schaltnetzgeräte sind standardmäßig für die Installation in Geräten bestimmt.
- Schließen Sie die Ausgänge nicht kurz, das Schaltnetzgerät könnte beschädigt werden.
- Sehen Sie für das Gerät, in dem das Schaltnetzgerät betrieben wird, einen Überlastschutz für den Fall einer Fehlfunktion des Schaltnetzgerätes vor. Sehen Sie auch eine entsprechende ausgangsseitige Absicherung vor, um die vom Schaltnetzgerät versorgten Verbraucher bei einer Fehlfunktion zu schützen.
- Bei einem Ausfall des Schaltnetzgerätes kann an den Ausgängen eine sehr hohe Spannung auftreten.
- Schalten Sie vor dem Anschließen des Schaltnetzgerätes die Versorgungsspannung aus.
- Achten Sie auf korrekte Verdrahtung. Bei falscher Verdrahtung besteht die Gefahr eines Stromschlags oder sonstiger Schäden.



**Vorsicht !**

Unachtsamkeit kann zu schweren Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.



**Vorsicht !**

- Achten Sie auf die richtige Eingangsspannung. Bei falscher Eingangsspannung können Sicherungen auslösen, Rauchentwicklung oder Feuer entstehen. Achten Sie auf richtige Polarität an Eingangs- und Ausgangsklemmen, bevor Sie das Schaltnetzgerät an die Spannungsversorgung anschließen.
- Berühren Sie keine Teile im Inneren des Schaltnetzgerätes. Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Gehäuse des Schaltnetzgerätes gelangen. Berührung der Teile im Gehäuseinneren oder das Eindringen von Schrauben oder Büroklammern kann Unfälle oder Schäden verursachen.
- Beachten Sie die temperaturbedingte Leistungsminderung. Die Betriebstemperatur ist die Umgebungstemperatur am Einbauport des Schaltnetzgerätes. Verwenden Sie einen gemäß Leistungsminderungskurve geeigneten Typ, andernfalls besteht die Gefahr einer Beschädigung durch übermäßigen Temperaturanstieg im Inneren des Schaltnetzgerätes.
- Drehen Sie an keinen anderen Teilen als dem Regler für die Ausgangsspannung. Andernfalls kann das Schaltnetzgerät beschädigt werden.
- Bei Auftreten einer Fehlfunktion oder eines Schadens während des Betriebes ist sofort die Spannungsversorgung abzuschalten. Setzen Sie sich mit IDEC in Verbindung.
- Lagern oder betreiben Sie das Schaltnetzgerät nicht an Orten, an denen es starken Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist. Das Schaltnetzgerät könnte dadurch beschädigt werden.
- Installieren Sie das Schaltnetzgerät nicht an Orten, an denen es direktem Sonnenlicht, Eisenpartikeln, Ölspritzern, Chemikalien oder Schwefelwasserstoff ausgesetzt ist. Setzen Sie das Schaltnetzgerät nicht in feuchter Umgebung, beispielsweise in Kellern oder Gewächshäusern ein oder an Orten mit niedrigen Temperaturen wie z.B. in Gefriergeräten oder vor den Austrittöffnungen von Klimaanlage.